

Der Oberbürgermeister
der Stadt Wuppertal

**Antrag auf
Leistungen für
Bildung und Teilhabe**

Hinweis:
Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung sind § 67 a
Sozialgesetzbuch (SGB) X in Verbindung mit den §§ 60
bis 65 SGB I.

Ausgabedatum:

Eingangsdatum:

Art der beantragten Hilfe:

Antrag (einschließlich Anlage) auf Leistungen

- für Bezieher von Sozialhilfe für Bezieher von Wohngeld oder Kinderzuschlag (Bitte fügen Sie dem Antrag den Bescheid über Wohngeld oder Kinderzuschlag bei)

Lernförderung/Nachhilfe – INTENSIVKURS in den Ferien

Achtung: Die Bestätigung (Seite 2) muss durch die Schule an das Sozialamt übermittelt werden. Bitte füllen Sie die erste Seite des Antrags vollständig aus.

Persönliche Daten zur Person des Antragstellers/der Antragstellerin

| | | | | | |
|---------------------------------------------------------|--|----------------------------------------------------|------------------------------|--------------|--|
| Familienname des Elternteils | | Vorname des Elternteils | | Geburtsdatum | |
| Straße | | Hausnummer | PLZ | Ort | |
| Aktenzeichen Sozialamt | | | Telefon für evtl. Rückfragen | | |
| Familienname der/des leistungsberechtigten Schülers/-in | | Vorname der/des leistungsberechtigten Schülers/-in | | Geburtsdatum | |
| Welche Klasse besucht der Schüler/die Schüler/in? | | Name und Anschrift der Schule/Einrichtung | | | |

Ich benötige meine Tochter benötigt mein Sohn benötigt einen Intensivnachhilfekurs in der Ferienzeit, da die erforderliche Förderung in der Schule nicht erbracht werden kann. Ich erkläre daher, dass für mich meine Tochter meinen Sohn nach § 28 Abs. 5 SGB II bzw. § 34 Abs. 5 SGB XII Kosten für den Intensivnachhilfekurs in folgenden Fächern entstehen:

Ich bin damit einverstanden, dass die Schule dem zuständige Sozialleistungsträger (Jobcenter, Sozialamt oder Ressort Zuwanderung und Integration) das Vorliegen der Voraussetzungen bestätigt und willige insoweit darin ein, dass die Schule dem Sozialleistungsträger auf Verlangen die entsprechenden personenbezogenen Daten (Zeugnisse, Klassenarbeiten, sonstige Leistungsnachweise) zur Verfügung stellt.

Der Intensivnachhilfekurs soll durchgeführt werden von (ggfs. ist eine Prüfung der Eignung des Anbieters erforderlich):

| Name und Anschrift des Anbieters | Fach | Kosten je Unterrichtseinheit |
|----------------------------------|------|------------------------------|
| | | |
| | | |
| | | |

Der Intensivnachhilfekurs findet in folgendem Ferienzeitraum statt:

- Ich habe keine Leistungen nach § 35a SGB VIII beantragt oder erhalten und willige darin ein, dass das Jugendamt dem Sozialleistungsträger auf Verlangen meine Angaben bestätigt.
- Für den Fall eines Antrags im Hinblick auf eine durch Unfall oder längere Krankheit bedingte Nichtteilnahme am Unterricht für die Dauer von sechs Wochen und mehr füge ich ein ärztliches Attest bei

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind und entbinde die Stadt Wuppertal von der Schweigepflicht gegenüber der Schule, dass die oben genannte Person Bezieher von Leistungen nach dem SGB XII bzw. Wohngeld oder Kinderzuschlag ist und deswegen Anspruch auf Übernahme der Kosten für die Lernförderung hat.

Privatpersonen die Nachhilfeunterricht geben, müssen bei der Minijobzentrale unter folgender Adresse angemeldet werden. Die Anmeldung erfolgt nicht durch die Stadt Wuppertal.

Deutsche Rentenversicherung
Knappschaft Bahn-See
Minijob-Zentrale
45115 Essen

Information: www.minijobzentrale.de

- Ich bestätige/Wir bestätigen, dass ich/wir ein „Merkblatt zur Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person“ erhalten habe/n

| | | | |
|----------------|--|--------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| Wuppertal, den | | Unterschrift der/des Leistungsberechtigten | Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreters/in der/des Leistungsberechtigten |
|----------------|--|--------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|

Bestätigung der Schule- Intensivkurs in der Ferienzeit - (bitte ein gesondertes Blatt für jedes Fach ausfüllen und direkt an die leistungsgewährende Dienststelle weiterleiten)

| | | | |
|-----------------------------------------|------------------------------------|--------------|-----------------|
| Familienname des Schülers/der Schülerin | Vorname des Schülers/der Schülerin | Geburtsdatum | Besuchte Klasse |
|-----------------------------------------|------------------------------------|--------------|-----------------|

Es besteht Bedarf für eine zusätzliche Lernförderung nach § 34 Abs. 5 SGB XII in Form eines Intensivnachhilfekurses in den Ferien.

| | | |
|-------|------------|-------------|
| Fach: | Schuljahr: | Ferienzeit: |
|-------|------------|-------------|

Begründung des Bedarfs:

Es besteht zusätzlicher Bedarf an Lernförderung, der durch die Schule nicht abgedeckt werden kann (z.B. zur Erreichung eines besseren Schulabschlusses, der Versetzung oder der Verbesserung des Notendurchschnitts. Hinweis: Die alleinige Förderung eines Notendurchschnitts besser als 2,0 kann jedoch über Leistungen für Bildung und Teilhabe nicht erfolgen.)

Vorbereitung auf eine Nachprüfung zum Erreichen von Klassenziel oder Schulabschluss

Durch Unfall oder längere Krankheit bedingte Nicht-Teilnahme am Unterricht für eine Dauer von 6 Wochen und mehr

| |
|--|
| |
|--|

Empfohlener Umfang der Lernförderung innerhalb des Intensivkurses in den Ferien soll insgesamt _____ Unterrichtseinheiten betragen.

(Bitte beachten Sie: durchschnittlich sollte der gesamte Förderumfang (auch bei mehreren Fächern gleichzeitig) nicht mehr als 4 Unterrichtseinheiten pro Tag betragen).

Vorrangigkeit anderer Leistungen der Schule:

Es wird bestätigt, dass die Lernförderung zusätzlich zum bestehenden Angebot der Schule wie z. B. Ergänzungsstunden oder Teilnahme an einem Ganztagesangebot erforderlich ist, weil darüber hinaus gehende Angebote von der Schule nicht vorgehalten werden.

Im Falle einer unfall- oder krankheitsbedingten Abwesenheit vom Unterricht besteht keine Möglichkeit gemäß § 21 SchulG NRW.

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift des Lehrers/der Lehrerin/des Schulleiters/der Schulleiterin

Bestätigung bitte an: Sozialamt Wuppertal, 201.351
Friedrich-Engels-Allee 76, 42285 Wuppertal

Für Rückfragen:

Telefonnummer:

Faxnummer: